



Petition 57303

Schuldrecht - Mehr Kontrolle im Bereich der Immobilienwirtschaft

| | |
|-------------------|---|
| Text der Petition | Der Deutsche Bundestag möge beschließen, dass die Möglichkeiten zur Beschaffung von neuen Objekten für Immobilienmakler erheblich besser kontrolliert bzw. eingeschränkt wird. |
| Begründung | Dem Ottonormalverbraucher, sei es Vermieter oder Verkäufer, ist es nicht mehr möglich, eine Immobilie in den verschiedenen Medien (Printmedien/Internet/etc) zu bewerben, ohne kurz darauf von Maklern im Überfluss kontaktiert und sogar belästigt zu werden. Selbst der Passus "Makler nicht erwünscht" zeigt nicht immer die gewünschte Wirkung. Viele Makler lassen sich hiervon ebenfalls nicht mehr abschrecken und reagieren teilweise sogar böse oder aggressiv, wenn man sie abweist. Der Vermieter/Verkäufer ist hier schutzlos den "Belästigungen" der Makler ausgesetzt. Hier muss von Gesetzeswegen her eine Regelung geschaffen werden, wie Makler sich um neue Objekte bemühen dürfen, wie weit sie gehen dürfen und was bei Missachtung als Sanktion droht. |